

geschlagen und getödet. Cicero erhielt auf den Antrag des 62
jüngern Cato den Beinamen „Vater des Vaterlandes“.
v. Chr.

200) Zwei Jahre nach dieser Verschwörung kam Pompejus aus dem Morgenlande zurück und glaubte, er könne so unumschränkt in Rom herrschen, wie er dies in Asien zu thun gewohnt war. Ein Triumph wurde ihm zwar zugestanden, allein manche seiner Anordnungen wurden nicht genehmigt, insbesondere nicht die großartigen Schenkungen von Ländereien, die er zu Gunsten seiner Soldaten machen wollte. Auch hier waren es Cicero und der jüngere Cato, die im Interesse der republikanischen Verfassung der Willkürherrschaft entgegentraten. Pompejus verband sich deshalb mit Cajus Julius Cäsar, einem ehrgeizigen aber tapferen und unternehmenden Manne. Um aber die Gelder sich zu verschaffen, die notwendig waren, um Anhänger zu gewinnen, nahmen beide den reichen Licinius Crassus in ihre Verbindung auf. So konnten diese Dreimänner (Triumviren) 60 ihre Pläne durchführen. Julius Cäsar wurde Consul und regierte allein. Crassus erhielt ein Heer und Syrien als Provinz. Die Anordnungen des Pompejus wurden bestätigt. Er selbst erhielt Spanien als Provinz, durfte aber zu Rom 54
bleiben und es durch Legaten verwalten lassen.
v. Chr.

201) Crassus, der durch seine Erpressungen in Syrien sich unerträglich gemacht hatte, ließ sich noch zu einem Kriege gegen die Parther verleiten. Er wurde aber in einen Hinterhalt gelockt und ging mit seinem Sohne und dem größten Teile seines Heeres zu Grunde. Pompejus blieb in Rom und wirkte im Sinne Cäsars, indem er die Unruhen des Clodius begünstigte, auf deren Betreiben selbst Cicero verbannt und Cato mit einem auswärtigen Auftrage, der ihn lange von Rom fernhalten sollte, betraut wurde. Im Jahre 52 v. Chr. wurde er Consul, und zwar alleiniger Consul, da der Staat durch Clodius 52
heftig erschüttert wurde. Clodius und seine Anhänger hatten
v. Chr. förmliche Mörderhaufen gedungen und setzten durch sie alle, die widersprachen, in Schrecken und Lebensgefahr. Das war selbst dem Pompejus zu arg, so sehr er Volksmann war, und brachte ihn wieder auf die Seite des Senats. Hauptsächlich war es aber der Reiz gegen den siegreichen Julius Cäsar, der den Pompejus und den Senat wieder zusammenführte.

Anmerkungen.

1. Pistoria, h. Pistoja, in Toskana.
2. Marcus Licinius Crassus, geb. 113 v. Chr., hatte sich auf eine Weise ein Vermögen erworben, die uns einen Begriff gibt, was man